

#### TOP. 11.) Bericht der Bürgermeisterin.

Die Vorsitzende berichtet zu folgenden Themen:

Letzten Mittwoch gab es im Keller des Kindergartens eine Überflutung in Höhe von 1,15 m. Der Schaden ist groß. Herzlichen Dank beim Kommandanten Payrleitner für die Hilfe.

Es hat GR. Sperl die Bürgermeisterin gefragt, ob jemand zum Bürgerbeteiligungsseminar am 28.11. nach Linz fahren möchte. Sie stellt die Frage an die Mitglieder des Gemeinderates, ob weitere Gemeinderäte Interesse zeigen und bittet um Meldungen bei der Gemeinde.

Am Freitag 13.12. ist Gemeinderatssitzung und Weihnachtsfeier mit den Gemeindebediensteten.

#### TOP. 12.) Allfälliges

GR. Heinzl sagt, der Gehweg bei der Brücke beim Voglmeir ist so schlecht, dass Wasser stehen bleibt, das Gelände ist hässlich.

GR. Schroll: Wohnungsbau, wie schaut es aus?

Die Bürgermeisterin antwortet, die ISG kauft den Grund vom Besitzer Thewanger, beim Notar liegt der Vertrag und die Miteigentümer müssen unterschreiben, was nicht so leicht ist.

GR. Schroll glaubt über weitere Standorte nachdenken, so z.B. das "Doktorbergerl".

Bürgermeisterin Scheuringer antwortet, es „brodelt viel“, Anfang des Jahres wird sie mehr davon erzählen.

GR. Sperl sagt zum Thema Wohnungsbau beim Doktorberger, mit einem mehrgeschossigen Wohnbau hat er Bauchweh. Dort soll es eher keinen mehrgeschoßigen Wohnbau geben, weil dies die unterste Höhelage von Riedau ist und dies als Luftabflußschneise (Pram) nicht verbaut werden darf.

GR. Trilsam: nächste Woche ist eine Umweltausschusssitzung anberaumt. Hr. Eibl wird das Projekt PV-Anlagen vorstellen.